

« Die deutsch-französischen Beziehungen seit 1945 » (2012-2013)



Programm: Besuch des Bonner Geschichtsmuseums mit Führung, Tour durch das alte Regierungsviertel und Besuch des Palais Schaumburg und des Privathauses von Konrad Adenauer.

- Führung durch das Haus der Geschichte in Bonn
- Führung durch das ehemalige Regierungsviertel in Bonn
- Besichtigung des Palais Schaumburg (Büro Konrad Adenauers)
- Führung durch das Konrad-Adenauer-Haus

Fotos der Reise nach Bonn mit den Schülern unserer Austauschschule aus Valenciennes.

Auf der Reise haben wir uns mit der Geschichte der **deutsch-französischen Freundschaft** beschäftigt, anlässlich des fünfzigsten Jahrestages insbesondere mit der Bedeutung des **Élysée-Vertrags** vom 22. Januar 1963. Dabei haben unsere Schüler der 11. Klassen mit den gleichaltrigen französischen Schülern des Lycée Watteau, unserer Partnerschule in Valenciennes in **deutsch-französischen Workshops** zusammengearbeitet. Zentrale Fragestellung dabei war: **Wie wurde der Élysée-Vertrag von der Bevölkerung, den gesellschaftlichen Eliten und der Politik auf der einen und der anderen Seite des Rheins wahrgenommen?**

« Wie unterrichtet man den Ersten Weltkrieg in Frankreich und Deutschland? » (2013-2014)

Videokonferenz zwischen Barleben und Valenciennes



Präsentation in der Ecole anlässlich des französischen Nationalfeiertags (14. Juli 2014).

Arbeitsgrundlage war ein Text von Jules Isaac (Generalinspektor des französischen Schulwesens und Verantwortlicher für die Lehrpläne) « Was wir 1914 über die (unmittelbaren) Gründe des Krieges wussten und was wir heute darüber wissen », insbesondere das Zitat : « *On est effrayé de constater l'écart qui existe entre la vérité historique et les informations publiées en 1914* » (« Es ist erschütternd zu sehen, welcher Unterschied zwischen der historischen Wahrheit und den 1914 veröffentlichten Informationen besteht »).

Die Schüler des Abibac-Zweiges analysierten und verglichen die deutschen und französischen Schulbücher der letzten Jahrzehnte, um herauszufinden, was die Kinder an der Schule über den Krieg erfahren. Informationen wurden dabei über Skype ausgetauscht und eine Präsentation an der Ecole organisiert.